

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 34 (1947)
Heft: 11

Artikel: Normalschulhaus : in der Probstei, Zürich : erbaut 1945/46 durch das Hochbauamt der Stadt Zürich, Stadtbaumeister A.H. Steiner, Arch. BSA
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-27042>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Südansicht eines Klassenpavillons /
Façade sud d'un pavillon / South ele-
vation of a classroom wing*

Normalschulhaus

in der Probstei, Zürich-Schwamendingen

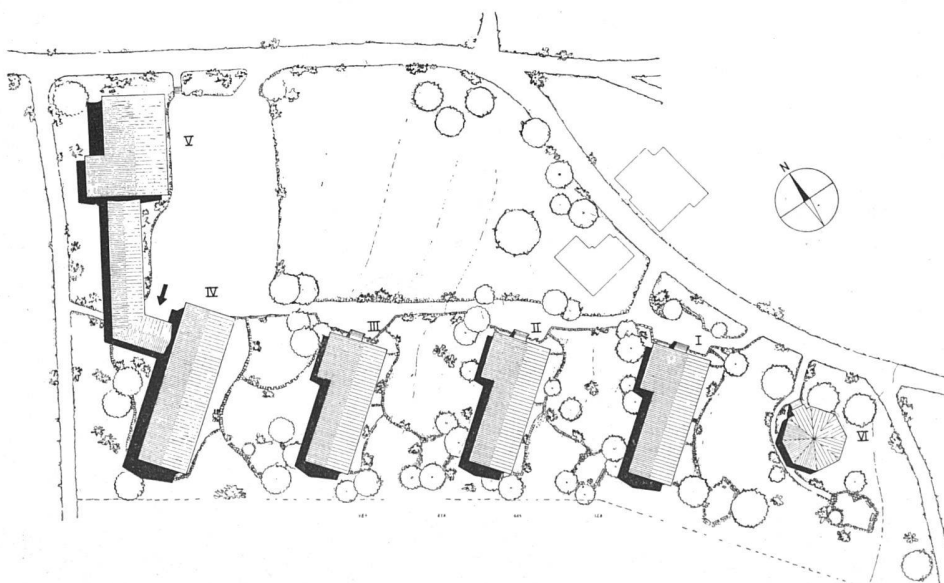
Erbaut 1945/46 durch das Hochbauamt der Stadt Zürich,
Stadtbaumeister A. H. Steiner, Arch. BSA

Situation: Das Gelände liegt zwischen dem alten Dorfkern von Schwamendingen und den neu erstellten Siedlungen nahe der Stadtgrenze gegen Dübendorf. Gegen Westen stößt es gegen landwirtschaftliches Wiesland an, das bis an den nahen Wald reicht. Landschaft und Schulareal bilden eine selten vollkommene Einheit.

Bauprogramm: Die veröffentlichten drei Klassenpavillons bilden die I. Etappe der projektierten größeren Gesamtan-

lage, die als Ganzes als «Normal-Primarschulhaus» zu betrachten ist. Jeder dieser Standard-Pavillons enthält 3 Klassenzimmer. Zusammen nehmen sie 360 Schüler auf, wobei allerdings die Möglichkeit besteht, deren 432 unterzubringen. Die noch auszuführende II. Etappe wird einen zweigeschossigen Bau umfassen mit weiteren 4 Klassenzimmern, 2 Nähschulzimmern, 2 Handfertigkeitsräumen, 1 Singaal, 1 Kindergartenlokal und einer Abwartwohnung; ferner kommt eine Normalturnhalle hinzu.

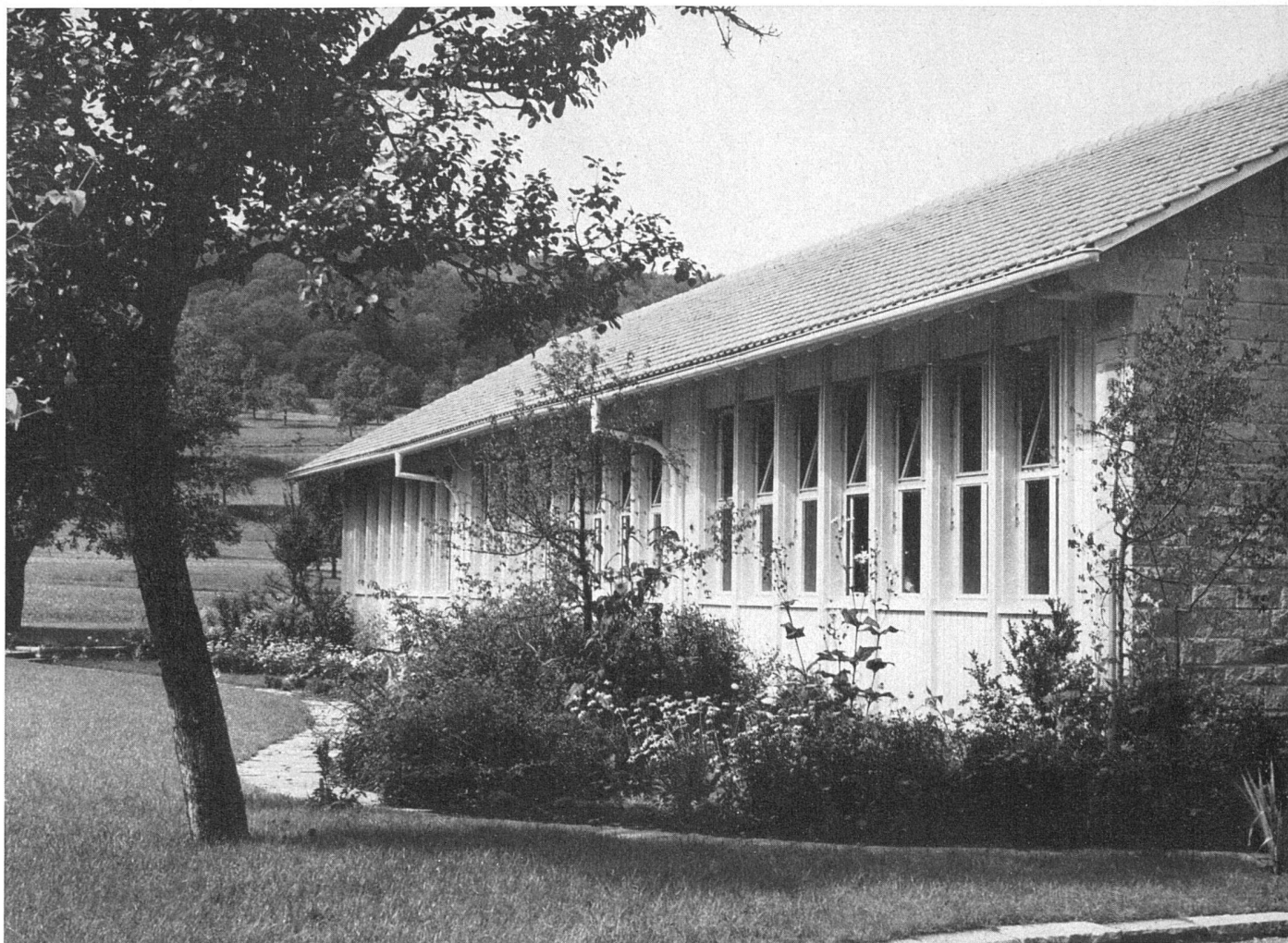
Die drei ausgeführten Klassenpavillons sind unter Berücksichtigung der Südostlage schräg gestellt, ihre Anordnung ist dadurch außerdem eine lockerere. Die einzelnen Pavillons sind unter sich, weil nicht nötig, durch keinen Laubengang oder dergleichen miteinander verbunden; auch ist eine solche Verbindung in der voll ausgebauten Anlage nicht vorgesehen.



Situationsplan 1:2000 / Plan de situation / Site plan

Ausgeführt: / Exécutés: / Executed:
Pavillons I, II, III

Projektiert: / Projetés: / Projected:
IV Zweigeschossiger Klassentrakt
V Turnhalle
VI Kindergarten



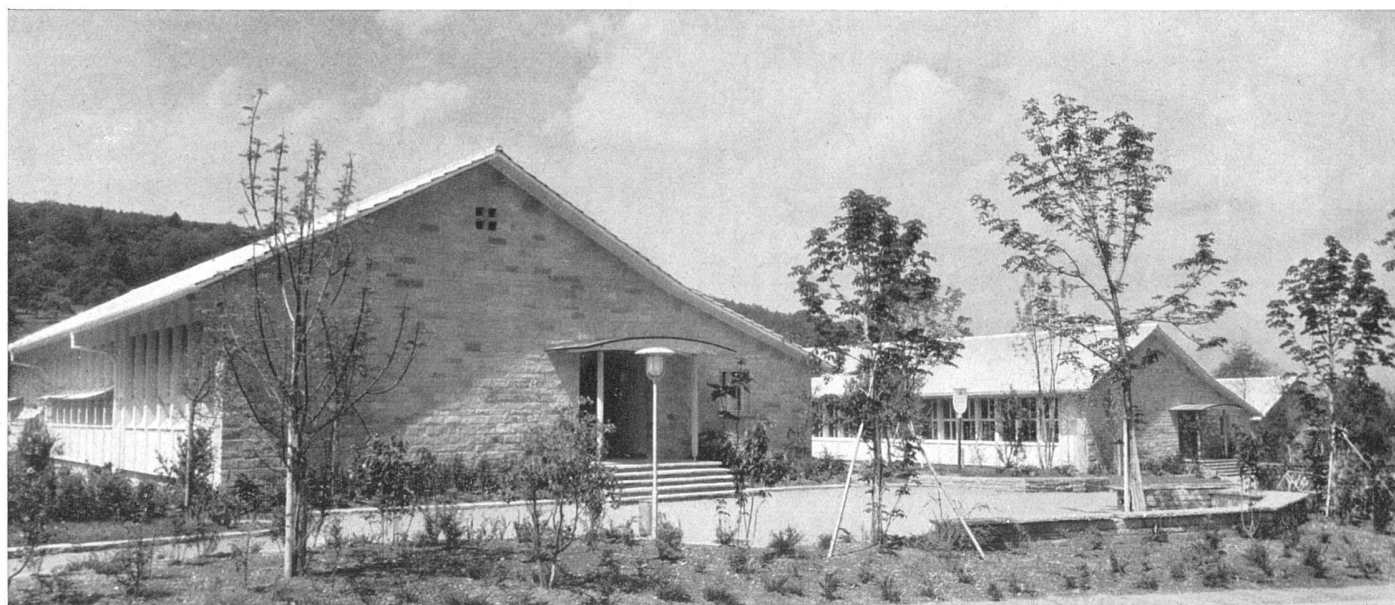
Südostfront eines Pavillons / Façade sud-est d'un pavillon / South-east elevation

Baukonstruktion: Siehe «Allgemeine Bemerkungen zu den drei vom Hochbauamt ausgeführten Schulbauten».

Baukosten: Sie betragen insgesamt inkl. Mobiliar, Umgebung ohne Landerwerb Fr. 105 070.— pro Klasseneinheit,

oder Fr. 90.20 pro m³ umbauten Raumes (ohne Mobiliar, Umgebung, Landerwerb) bei insgesamt 6786 m³ Bauvolumen. Die Gartengestaltung besorgte die Arbeitsgemeinschaft Mertens & Nußbaumer und Rud. Rohr, Gartenarchitekten BSG, Zürich.

Eingangsfrent der drei Pavillons / Façades d'entrée des 3 pavillons / Entrance side of the 3 wings

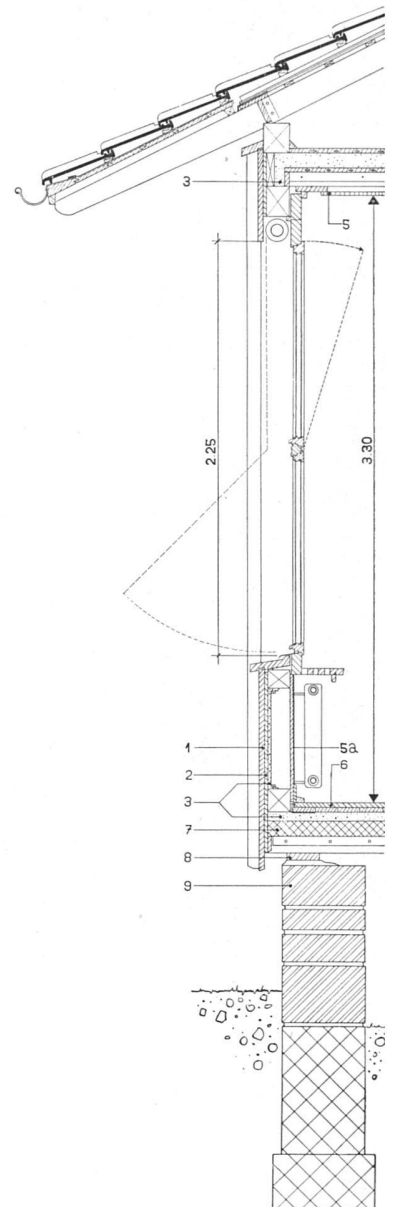




Korridor (Standard-Ausführung) / Corridor (exécution standard) / Corridor (standard execution)

Legende zu den Schnitten:

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1 Schalung 27 mm | 5a Hartpavatex |
| 2 Rohrschalung 18 mm | 6 Eichenparkett |
| 3 Glaswolle | 7 Durisol 8 cm |
| 4 Fastäfer | 8 Eichenschwelle 4/18 cm |
| 5 Pavatex | 9 Sandstein |



Schnitte 1:40 durch die Standardaußenwand, gültig für alle drei Bauten des Hochbauamtes / Coupes du mur extérieur standard / Sections through the standard outer wall

Die drei Pavillons von Westen gesehen / Les 3 pavillons vus de l'ouest / The 3 wings from the west

